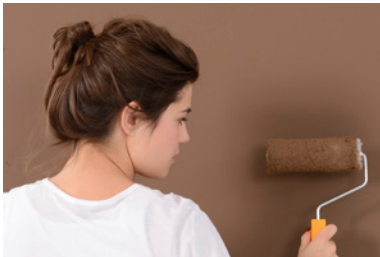




1. Material vorbereiten

Rollgerät, Musterwalze, Farbe, evtl. alte Zeitungen zum Abdecken und Testrollen, ein Tuch/Küchenrolle zum Reinigen und Abdeckmaterial und Malerkrepp für Wand und Boden bereit legen.



2. Untergrund vorbehandeln

Den Untergrund bzw. die Wand evtl. mit einer Grundfarbe streichen und diese dann gut trocknen lassen.



3. Rapport / Ansatzpunkt markieren

Rapportmarkierung(en) anbringen bzw. bei historischen Walzen beachten. Die Walzen werden entweder immer am gleichen Punkt oder abwechselnd +/- angesetzt um ein schönes und flächiges Druckbild zu erhalten.



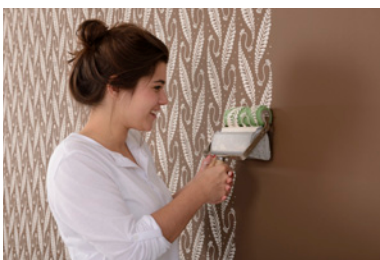
4. Tank mit Farbe füllen

Den Tank mit Farbe füllen, bis die unten im Tank liegende ALU-Walze etwa bis zur Hälfte mit Farbe bedeckt ist. Ein Tank reicht je nach Muster für ca. 12-18 Bahnen.



5. Probedruck machen

Am Besten auf einem alten Tapetenrest oder Pappe erstmal üben. Sie bekommen ein Gefühl für das Rollgerät und sehen auch wie das Muster im Anschluss an die nächste Bahn wirkt (Rapport).



6. Muster aufrollen

Muster mit gleichmäßigem Druck von oben nach unten auf die Wand rollen. Evtl. bei jeder zweiten Bahn die Walze um eine halbe Umdrehung versetzt ansetzen, damit das Muster im Rapport besser wirkt.

7. Walzen und Rollgerät reinigen

Die Walzen und das Rollgerät nach der Arbeit sofort gründlich unter lauwarmen Wasser ggf. mit etwas Seife und einer weichen Bürste auswaschen, damit die Farbe nicht eintrocknet. Keine Lösungsmittel verwenden!